

# Resolution

verabschiedet von der  
**5. Kammerversammlung**



**6. Sitzung der 5. Kammerversammlung  
am 21. Mai 2022, Online**

## **„Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten verurteilen den militärischen Angriff Russlands auf die Ukraine!“**

Der Angriffskrieg der russischen Staatsführung verursacht Leid durch Flucht und Vertreibung, durch Zerstörung, Gewalt und Tod.

Als Psychotherapeutinnen und Pschotherapeuten wissen die Delegierten der Kammerversammlung NRW insbesondere um die langandauernden und tiefgreifenden psychischen Schäden durch kriegerische Handlungen. Diese können über Generationen hinweg bestehen bleiben. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind durch die gravierenden psychischen Belastungen von bleibenden Schäden bedroht und brauchen dringend Schutz und Hilfe.

Nicht nur die direkt vom Krieg betroffenen Menschen benötigen Unterstützung. Auch Helfende, die z. B. Flüchtlinge aufnehmen, können durch ihr Engagement sekundär traumatisiert werden und psychosoziale und psychotherapeutische Unterstützung benötigen.

Als Profession setzen wir uns dafür ein, dass für die psychotherapeutische Versorgung der traumatisierten Menschen die notwendigen Rahmenbedingungen umgehend geschaffen werden.